



# FridA+ LD

Frauen - Integration in den Arbeitsmarkt

**Projektzeitraum:** 01.01.2025 – 31.12.2025

**Unterrichtsform:** Zuweisung 12 Monate:

- Gruppencoachings
- Einzelcoachings
- Onlineschulungen

**Kontakt:** Herr Doepel, Frau Wien &  
Frau Blumhardt  
Frida\_LD@profes-gmbh.de

**Veranstaltungsort:** ProfeS GmbH  
Max-von-Laue-Str. 3  
76829 Landau  
Tel.: 06341 - 68146-0



## Auftragsmaßnahmen

### FridA richtet sich an erwerbsfähige Frauen im SGB II- Bezug um Berufschancen zu verbessern.

Frauen werden sowohl in Gruppen- als auch in Einzelcoachings unter anderem anhand von Profilings- und Kompetenzchecks, Bewerbungscoachings, Praxiserprobung, Onlineschulungen und pädagogischer Begleitung schrittweise aktiviert und an den Arbeitsmarkt herangeführt.

Hauptsitz:

An Fronte Diez 2  
76726 Germersheim

Tel.: 07274 / 70598-0  
Fax: 07274 / 70598-29

E-Mail: [info@profes-gmbh.de](mailto:info@profes-gmbh.de)  
Web: [www.profes-gmbh.eu](http://www.profes-gmbh.eu)



**Rheinland-Pfalz**  
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**jobcenter**     
Landau – Südliche Weinstraße



## Zielgruppe:

Zur Zielgruppe gehören erwachsene, erwerbsfähige Frauen im SGB II-Langzeitleistungsbezug, die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen, insbesondere die ohne verwertbaren Berufsabschluss, nicht aus eigener Kraft, aufgrund von Kinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen, eine Verbesserung ihrer Erwerbssituation oder eine Neuorientierung im Erwerbsleben erreichen können. Das Kriterium Langzeitleistungsbezug entfällt bei Frauen im Kontext Fluchtmigration (nach §§22-26 AufenthG) und bei Frauen in Bedarfsgemeinschaften mit Kindern im SGB II-Bezug.

Das Projekt FrlIdA+ wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland Pfalz, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+), sowie aus Haushaltsmitteln des Landes Rheinland-Pfalz und aus Mitteln des Jobcenters Landau – Südliche Weinstraße gefördert.

## Inhalte:

### Eingangsphase

- Private Organisation
- Persönlichkeitsstärkung & Aufklärung über Unterstützernetzwerke
- Gleichberechtigung
- Gesundheitsvorsorge, Ernährung & Freizeit

### Hinführungsphase

- Kompetenzcheck
- Deutscher Arbeitsmarkt
- Beruflicher Förderbedarf

### Qualifizierungs- & Erprobungsphase

- Kleingruppencoachings
- Berufsspezifische Qualifizierung
- Bewerbungstraining & Praktikumsakquise
- Praktikum

### Reflexions- & Chancenphase

- Erfahrungsaustausch
- Identifikation weiterer Förderbedarfe
- Individuelle Nachbetreuung bei Arbeitsaufnahme

Seminarraum 2.0 mit  
Smartboard & Tablets